

*Armierungsgewebe – resistent gegen die Alkalinität von Zement*



<b>Format (Länge x Breite)</b>	100 cm x 50 m
<b>Maschenweite</b>	4 x 4 mm
<b>Gewicht ± 5 %</b>	160 g/m <sup>2</sup>
<b>Dichte</b>	0,45 mm
<b>Reißfestigkeit längs</b>	≥ 2000 N/5 cm
<b>Reißfestigkeit quer</b>	≥ 2000 N/5 cm

*Gewebeeckwinkel*



Dient als Kantenschutz (Haus-, Tür- und Fensterkanten) für Wärmedämmverbundsysteme. Mit 10 cm Gewebeüberstand als Überlappung zum nächsten Kantenschutz.

<b>Material</b>	Hart PVC
<b>Überstand Gewebe</b>	10 cm
<b>Länge Eckwinkel</b>	2,5 m
<b>Lieferform</b>	50 Stück / Karton
<b>Gewebe</b>	Glasfasergewebe 145 g/m <sup>2</sup>

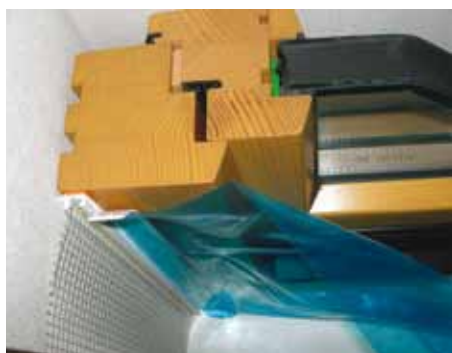
*Flex-Eckwinkel*



Flexibler Gewebe-Eckwinkel in Rollenform. Dient als Kantenschutz (Haus-, Tür- und Fensterkanten) für Wärmedämmverbundsysteme.

<b>Rollenlänge</b>	25 m
<b>Breite Eckwinkel</b>	10 cm

*Fensteranschlussprofil*



Stellt wasserdichten, flexiblen Anschluss zum Fenster- bzw. zum Türrahmen her. Das Schaumstoffklebeband muss auf einem trockenen und staubfreien Untergrund fest angedrückt werden.

<b>Verarbeitungstemperatur</b>	von +10° C bis +30° C
<b>Material</b>	PVC
<b>Maße</b>	7 x 15 mm
<b>Länge</b>	2,4 m
<b>Verpackungseinheit</b>	72 lfm

### Armierungspfeil



Gewebeeckwinkel für die Diagonalarmierung bei Wärmedämmverbund-Systemen.

<b>Format</b>	30 x 40 mm
---------------	------------

### Sockelprofil



Zur Ausbildung von fluchtgerechten Sockelabschlüssen oder als Abschlußprofil zu angrenzenden Bauteilen. Vor Verlegung des stranggepreßten Alu-U-Sockelprofils muß die Sockelhöhe festgelegt werden. Eventuelle Öl- und Fettreste müssen entfernt werden. Das stranggepreßte Alu-U-Sockelprofil wird mit entsprechenden Nageldübel im Abstand von ca. 30 cm zu befestigen. Unebenheiten der Wand müssen mit Unterlegscheiben ausgeglichen werden. Sockelprofilstöße sind mit Sockelprofilverbindern zu verbinden. Gebäudeecken sind mit stranggepreßten Alu-U-Sockel-Eckprofilen auszubilden. Bitte beachten Sie jeweils die Montageanleitungen der Wärmedämmverbundsystemhersteller.

<b>Material</b>	stranggepresstes Aluminium EN AW 6060, AIMgSi0,5
<b>Stärke</b>	1,0 - 1,4 mm
<b>Farbe</b>	pressblank
<b>Länge</b>	0,835

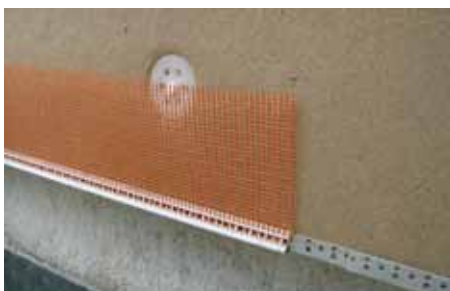
### Sockeleckprofil



Zur einfachen, schnellen und sauberen Ausbildung von Gebäudeecken ohne aufwändig Sockelschienen auf Gehrung sägen zu müssen.

<b>Material</b>	stranggepreßtes Aluminium EN AW 6060, AIMgSi0,5
<b>Stärke</b>	1,0 - 1,4 mm
<b>Farbe</b>	7 x 15 mm
<b>Länge</b>	0,835 m

### Sockelaufsteckprofil



Sockelaufsteckprofil wird auf das Alu-U-Sockelprofil an der vorderen Kante aufgesteckt. Hierdurch entsteht zum einen eine Abzugskante, zum anderen führt dies zu einer besseren Verbindung von Spachtelmasse und Sockelprofil. Die Rissbildung an Sockelstößen kann vermindert werden.

<b>Material</b>	extrudiertes PVC
<b>Länge</b>	2,0 m
<b>Verpackungseinheit</b>	25 Stück

**Sockelschienenverbinder**

Zur systemgerechten Verbindung von Sockelschienen an den Sockelschienenstößen. Bei kleineren Ausladungen von Sockelschienen ist ein Sockelschienenverbinder einzusetzen. Bei größeren Ausladungen sind zwei oder mehr Sockelschienenverbinder einzusetzen.

<b>Material</b>	Hart PVC
<b>Länge</b>	30 mm
<b>Verpackungseinheit</b>	100 Stück

**Unterlagscheibe**

Zum Ausgleich von Wandunebenheiten beim Verlegen von Sockelschienen, Sockelleckschienen und Halteleisten.

<b>Material</b>	Polypropylen
<b>Stärken</b>	3 / 5 / 8 / 10 / 15 mm

**Fugendichtband**

Fugendichtband für direkt bewitterte Primärfugen wie z.B. bei Fenstern, Fassaden und Dächern. Das Fugendichtband kann universell für die Fugenabdichtung im Hochbau eingesetzt werden. Bevorzugte Einsatzgebiete sind der Fensterbau, der Holzbau, Fertigtbau und Mauerwerksbau, Fachwerkbau und Betonbau. Besondere Vorteile bietet das Fugendichtband BG1 bei der Abdichtung von Anschlussfugen und Bewe-

gungsfugen zwischen verschiedenen Bauteilen sowie beim winddichten Anschluss von Folien im Dachausbau. Im Innenausbau wird das Fugendichtband BG1 ganz besonders wegen seiner guten Schalldämmwerte zur Abdichtung der Anschlussfugen eingesetzt. Das Fugendichtband BG1 auf der Rolle ist universell einsetzbar und kann durch die Vorkomprimierung auch in bereits bestehende Fugen eingebracht werden.

**Technische Daten:**

<b>Farbe</b>	grau
<b>Temperaturbeständigkeit</b>	von -30° C bis +100° C kurzzeitig bis zu 130° C
<b>Wärmeleitfähigkeit</b>	1,07 W/mK
<b>Brandverhalten</b>	B1
<b>Wasserdampfdiffusion</b>	m < 10 (bei Komprimierung auf 20%)
<b>Schlagregendichttheit</b>	≥ 600 Pa
<b>Zertifizierungen</b>	CE, ETA 06/0083

**Quadroline -EPS**

Quadroline -EPS Montagequader sind formgeschäumte Quader aus EPS mit hohem Raumgewicht.

Dank der zähen Plastizität des Hartschaums sind Quadroline-EP Montagequader besonders geeignet als Montageunterlage für wärmebrückenfreie, leichte Fremdmontagen in ver-

putzten Wärmedämmsystemen. Zudem eignen sie sich als Druckunterlage für mittelschwere Lasten. Für die Verschraubung in den Quadroline - EPS Montagequader eignen sich Holz- oder Blechschrauben, sowie solche mit zylindrischem Gewinde und grosser Steigung (z.B. Rahmenschrauben).

**Zulässige Querkraft  $P_Q$  auf fertig eingebautes Element:**

- ♦ 60 mm 1.1 kN 112 kg
- ♦ 80 mm 1.1 kN 108 kg
- ♦ 100 mm 1.0 kN 104 kg
- ♦ 120 mm 1.0 kN 100 kg
- ♦ 140 mm 1.0 kN 96 kg

**Technische Daten:**

<b>Material</b>	EPS
<b>Abmessungen</b>	98 x 98 mm
<b>Dicken</b>	60 / 80 / 100 / 120 / 140 mm
<b>Gewicht</b>	170 kg/m <sup>3</sup>
<b>Farbe</b>	weiß
<b>Brandklasse</b>	B2
<b>Wärmeleitfähigkeit</b>	0,045 W/(mK)

**Tragwinkel Tra-Wik-PH**

Tra-Wik -PH Tragwinkel bestehen aus fäulnisfreiem und FCKW-freiem PU-Hartschaumstoff (Polyurethan) mit zwei eingeschäumten Phenolharzplatten. Tra-Wik -PH Tragwinkel eignen sich besonders für wärmebrückenfreie, mittelschwere Fremdmontagen in verputzten

Wärmedämmsystemen. Sie können mit handelsüblichen Putzen ohne Voranstrich beschichtet werden. Tra-Wik-PH Tragwinkel sind beschränkt UV-beständig und brauchen während der Bauzeit keine Schutzabdeckung.

**Zulässige Querkraft  $P_Q$  auf Phenolharzplatte:**

- ♦ 80 mm - 3.7 kN 373 kg (Mauerwerk)  
4.0 kN 400 kg (Beton)
- ♦ 100 mm - 3.5 kN 349 kg (Mauerwerk)  
3.7 kN 374 kg (Beton)
- ♦ 120 mm - 3.3 kN 325 kg (Mauerwerk)  
3.5 kN 348 kg (Beton)
- ♦ 140 mm - 3.0 kN 301 kg (Mauerwerk)  
3.2 kN 322 kg (Beton)
- ♦ 160 mm - 2.8 kN 277 kg (Mauerwerk)  
3.0 kN 296 kg (Beton)

**Technische Daten:**

<b>Abmessungen</b>	280 x 112 mm
<b>Dicken</b>	80 / 100 / 120 / 140 / 160 mm
<b>Gewicht</b>	200 kg/m <sup>3</sup>
<b>Farbe</b>	schwarz
<b>Brandklasse</b>	B2
<b>Wärmeleitfähigkeit</b>	0,040 W/(mK)

**Klobentragelement K1-PH**

K1-PH Klobentragelemente bestehen aus fäulnisfreiem und FCKW-freiem PU-Hartschaumstoff (Polyurethan) mit zwei eingeschäumten Phenolharzplatten.

K1-PH Klobentragelemente eignen sich besonders für wärmebrückenfreie, mittelschwere Fremdmontagen

in verputzten Wärmedämmsystemen. Sie können mit handelsüblichen Putzen ohne Voranstrich beschichtet werden. K1-PH Klobentragelemente sind beschränkt UV-beständig und brauchen während der Bauzeit keine Schutzabdeckung.

**Zulässige Querkraft  $P_Q$  auf Phenolharzplatte:**

- ♦ 80 mm - 4.4 kN 441 kg (Mauerwerk)  
4.7 kN 470 kg (Beton)
- ♦ 100 mm - 4.1 kN 412 kg (Mauerwerk)  
4.4 kN 439 kg (Beton)
- ♦ 120 mm - 3.8 kN 383 kg (Mauerwerk)  
4.1 kN 408 kg (Beton)
- ♦ 140 mm - 3.5 kN 354 kg (Mauerwerk)  
3.8 kN 377 kg (Beton)
- ♦ 160 mm - 3.3 kN 325 kg (Mauerwerk)  
3.5 kN 346 kg (Beton)

**Technische Daten:**

<b>Abmessungen</b>	280 x 125 mm
<b>Dicken</b>	80 / 100 / 120 / 140 / 160 mm
<b>Gewicht</b>	200 kg/m <sup>3</sup>
<b>Farbe</b>	nero
<b>Brandklasse</b>	B2
<b>Wärmeleitfähigkeit</b>	0,040 W/(mK)